

<http://www.masrawy.com/News/Arts/AFP/2009/May/16/795275.aspx>

16.05.2009

Masrawy, ägyptische Nachrichtenseite

Brüssel: 500 illegale Einwanderer vertrieben

Brüssel (AFP). Wie das belgische Fernsehen meldete, hat die Brüsseler Polizei am Samstagmorgen 500 illegale Migranten aus zwei Gebäuden in der Hauptstadt vertrieben, die sie seit zwei Tagen besetzt gehalten hatten.

Bei der einstündigen Polizeiaktion wurden zwei Belgier festgenommen, weil sie die illegalen Einwanderer dazu ermuntert hätten, den Polizeibeamten Widerstand zu leisten, meldete der belgische TV-Sender RTL.

Polizeisprecher Christian De Coninck erklärte, die illegalen Einwanderer wären über das Verbot, sich in den beiden wegen Sanierungsarbeiten unbewohnten Gebäuden aufzuhalten, informiert gewesen.

Nach ihrer Vertreibung demonstrierten hunderte illegale Migranten in der Nähe der beiden Gebäude.

In Brüssel organisieren Einwanderer ohne legalen Aufenthaltsstatus immer wieder Demonstrationen und Hungerstreiks, um ein Aufenthaltsrecht einzufordern.

Die Koalitionsregierung hatte im März 2008 beschlossen, Einwanderern gemäß ihrem Grad der Integration ins soziale Leben Aufenthaltstitel zu gewähren. Die Umsetzung dieses Beschlusses wurde jedoch wegen der politischen Schwierigkeiten, die Belgien gerade angesichts der nahenden Wahlen des kommenden Juni durchlebt, auf Eis gelegt.

Übersetzung aus dem Arabischen durch das Antirassismus-Projekt im AStA der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg